

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 31 (1913)
Heft: 25

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an fr. 6
2^e semestre 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

| | | | |
|--|---|--|---|
| Erscheint 1-2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce | Parait 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés |
| Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgepaaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.) | | Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.) | |

Inhaltsverzeichnis
Das Inhaltsverzeichnis für das II. Semester 1912 gelangt heute zur Versendung an unsere Abonnenten.
Administration.

Table des matières
La table des matières pour le second semestre 1912 sera expédiée aujourd'hui à nos abonnés.
Administration.

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire
Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Register du commerce. — Güterrechtsregister. — Register des régimes matrimoniaux. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Der Kautschukmarkt im IV. Quartal 1912. — Goldproduktion der Welt. — Internationaler Postverkehr. — Service international des virements postaux. — Wochenansweise verschiedener Notenbanken. — Situations hebdomadaires de diverses banques d'émission.

A. G. für chemische Industrie, in Schlieren, und daberliger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Herrenkleider. — 28. Januar. Die Firma F. Rauch in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 220 vom 5. Oktober 1894, pag. 905), Herrenkleider-Massgeschäfit, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Bauschreinerei, etc. — 28. Januar. Inhaberin der Firma M. Hammer-Zurfluh in Dietikon ist Marie Hammer, geb. Zurfluh, von Langendorf (Solothurn), in Dietikon. Mech. Bauschreinerei und Glaserei: Schöneggstrasse.

28. Januar. Syndikat für die Interessen der schweizerischen Pharmacie in Zürich (S. H. A. B. Nr. 19 vom 23. Januar 1907, pag. 126). Diese Genossenschaft hat in der Generalversammlung vom 24. November 1912 in Revision von § 21 der Statuten bestimmt, dass der Vorstand aus 7-9 Mitgliedern und vier Suppleanten bestehen soll. Der Suppleant F. Uhlmann-Eyraud ist zurückgetreten. Es wurden neu gewählt: Als Vorstandsmitglied (Delegierter, Verwalter und Aktuar): Samuel Demiéville, von Palézien (Waadt); in Zürich, sowie als Suppleant: Dr. Hermann Bärth, von Schleitheim, in Neubausen. Der Präsident Adolf Hauser führt das Amt des Verwalters nicht mehr. Arthur Niggli ist nunmehr Stellvertreter des Aktuars. Geschäftslokal: Gemeindeftrasse 4, Zürich VII.

Steinzeuglager. — 28. Januar. Die Firma P. P. Stahl in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 216 vom 24. August 1912, pag. 1519), und damit die Prokuren Wilhelm Stahl und Josef Stahl, Steinzeuglager, wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

28. Januar. Die Firma American Machinery Sales Company in Zürich (S. H. A. B. Nr. 106 vom 25. April 1912, pag. 737), und damit die Unterschriften Ernst Gyr-Guyer, Albert Müller und Oswald Haerling, Händel in Bureaumaschinen, Motoren, Handels- und Fabrikationsartikel, wird infolge Konkurses über diese Aktiengesellschaft von Amteswegen gelöscht.

28. Januar. Unter der Firma Ziegenzuchtgenossenschaft Rütli hat sich mit Sitz in Rütli am 11. Mai 1912 eine Genossenschaft gebildet, welche die Hebung der Ziegenzucht im allgemeinen und die Heranziehung eines bestimmten Ziegenstammes zum Zwecke hat. Mitglied kann jeder Kleinviabesitzer und Freund der Ziegenzucht werden, der in bürgerlichen Ehren steht und in der Gemeinde Rütli wohnt. Ein- und Austrittsgesuch sind dem Präsidenten zu handen der Generalversammlung schriftlich einzureichen. Der Austritt erfolgt freiwillig durch schriftliche, freimüthliche Kündigung auf Schluss des Kalenderjahres, sowie ferner durch Tod und Ausschluss. Jeder Eintretende bezahlt ein Eintrittsgeld von Fr. 1 und hat überdies einen Genossenschaftsanteil von Fr. 2 zu erwerben. Ausstretende verlieren jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen; sie sind überdies zur Deckung eines allfällig bestehenden Passivenanteils verpflichtet und haben ein Austrittsgeld von Fr. 2 zu bezahlen. Der Jahresbeitrag beträgt pro Mitglied Fr. 1. Ein allfälliger Passivsaldo der Jahresrechnung wird auf die Genossenschaft nach Massgabe der Stückzahl der Tiere verlegt. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen direkten Gewinn. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen, es haftet dafür nur deren Vermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus Jakob Schärer, von und in Rütli, Präsident; Theodor Hurter, von Maur, in Rütli, Vizepräsident; Heinrich Wettstein, von und in Rütli, Aktuar; Beat Pfister, von Tuggen (Schwyz), in Rütli, Quästor, und Gottlieb Jeat, von Safenwil (Aargau), in Rütli, Beisitzer.

Möbel. — Berichtigung eines Druckfehlers. Die unterm 21. Januar 1913 infolge Konkurses gelösbte Firma mit Sitz in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1913, pag. 126), heisst A. Schlops, nicht A. Schlops.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Berichtigung

Auf Ansuchen des Jakob Marti, Baumeister in Lyss, wird hiermit der Inhaber des Originals der Versicherungspolice Nr. 21641 (nicht 21541, wie in den Nummern 11, 12 und 15 unseres Blattes vom 15., 16. und 20. Januar publiziert ist), lautend auf die Londoner Union Assuranz Societat vom 30. Dezember 1881, gemäss Art. 851 O. R., in Verbindung mit Art. 13 des Versicherungsgesetzes vom 2. April 1908 aufgefordert, diese Urkunde dem unterzeichneten Richter innert der Frist eines Jahres, vom ersten Erscheinen im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, vorzulegen, ansonst deren Kraftlosklärung erfolgen wird. (W 16*)
Aarberg, den 14. Januar 1913.

Der Gerichtspräsident: Zimmermann.

Handelsregister — Registro du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Eilboten- und Reinigungsanstalt. — 1913. 27. Januar. Inhaberin der Firma A. Fischer-Birk in Zürich I ist Adolfin Fischer, geb. Birk, von Wiesbaden, in Zürich II (Renggerstrasse 61). Eilboten- und Reinigungsanstalt «Blau Radler». Waisenhausquai 7.

Spezereien, etc. — 27. Januar. Die Firma H. Haefeli-Müller in Zürich VI (S. H. A. B. Nr. 425 vom 2. Dezember 1902, pag. 1697), Spezereien und Delikatessen, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Delikatessen, etc. — 27. Januar. Inhaber der Firma W. Dietschy H. Haefeli-Müller's Nachf. in Zürich VI ist Werner Dietschy, von Lenzburg, in Zürich VI. Spezialgeschäft für feine Delikatessen und Kolonialwaren und Vertretungen. Universitätsstrasse 59.

27. Januar. Milchgenossenschaft Scherzenbach in Scherzenbach (S. H. A. B. Nr. 264 vom 17. Oktober 1910, pag. 1789). An Stelle von Heinrich Winkler wurde als Beisitzer gewählt: Jakob Bopp, von Otelfingen, in Scherzenbach.

Baumaterialien. — 27. Januar. Die Firma A. Müller in Rättsmühle-Zell (S. H. A. B. Nr. 209 vom 11. Juni 1900, pag. 839), Baumaterialienhandlung, ist infolge Reduktion des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Versicherungen. — 27. Januar. Die Firma Fehring in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 306 vom 13. Dezember 1911, pag. 2058) verzeigt als Domizil, Wohnort des Inhabers und Geschäftslokal ab Mitte März 1913: Zürich VI, Weinbergstrasse 36. Der Prokurist Reinhard Brunner-Schmid wohnt in Zürich VII.

Zelluloidwaren, etc. — 27. Januar. Die Firma Leo Spiro in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 272 vom 3. November 1911, pag. 1837) verzeigt als Geschäftslokal: Löwenstrasse 49, Zürich I.

Weinhandel. — 27. Januar. Inhaber der Firma E. Huber in Küssnacht ist Ernst Huber, von Holdwil (Thurgau), in Küssnacht. Weinhandlung. Kellereien: Goldbach. Bureau: Im Falken.

27. Januar. Elektrische Strassenbahn Uster-Oetwil A.-G. in Uster (S. H. A. B. Nr. 127 vom 27. März 1906, pag. 505). Der Verwaltungsrat hat als Sekretär ernannt: Karl Flubacher, von Liestal, in Uster; Der Präsident des Verwaltungsrates Job. Heinrich Bosshard, der Vizepräsident Eugen Weilenmann (beide bisher) und der Sekretär führen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Unterschriften von Emil Stadler und Johann Brunnet sind erloschen.

28. Januar. Gips-Union A.-G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 107 vom 1. Mai 1911, pag. 725). Das Geschäftslokal befindet sich nun: Zürich V 111, Falkenstrasse 6.

Leim- und Kunststoffe. — 28. Januar. Die Firma Ed. Geistlich Söhne in Schlieren (S. H. A. B. Nr. 285 vom 18. November 1907, pag. 1985), Leim- und Kuebendüngerfabrik, Gesellschafter: Eduard, Emil und Alfred Geistlich, und damit die Prokuren Robert Bachofner und Hans Lugthol, ist infolge Ueberganges des Geschäftes an die Firma Ed. Geistlich Söhne,

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Ausstellung. — 1913. 28. Januar. Unter der Firma Heimatschutz 1914 besteht mit dem Sitze in Bern eine Genossenschaft mit dem Zwecke, für die Heimatschutzbestrebungen an der schweizerischen Landesausstellung in Bern 1914 die Mittel zum Bau und Betrieb eines Heimatschutzwirtschaftshauses, zum Betrieb eines Bazars und zu den sonstigen Kosten dieser Ausstellung zu beschaffen. Sie nimmt ihr Ende mit der Abwicklung aller Geschäfte, die sich aus der Ausstellung ergeben. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Statuten sind am 21. Dezember 1912 festgestellt worden. Es können physische und juristische Personen Mitglieder der Genossenschaft sein. Sie werden es durch schriftliche Anmeldung und Anerkennung der Statuten beim Vorstand, der über die Aufnahme zu entscheiden hat, und durch Bezahlung eines oder mehrerer Stammanteile der Genossenschaft. Ein Stammanteil beträgt Fr. 20 und lautet auf den Namen des Erwerbers. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod von physischen oder Auflösung von juristischen Personen, durch schriftliche Kündigung beim Vorstand und durch Ausschluss, den der Vorstand verfügen kann. Einbezahlte Stammanteile werden in all diesen Fällen nur nach Massgabe des Liquidationsergebnisses zurückvergütet. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet nur ihr eigenes Vermögen, jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Nach Auflösung der

Genossenschaft ist das reine Vermögen in erster Linie zur Rückzahlung der Stammanteile an die Mitglieder oder ihre Erben zu verwenden. Ein allfällig verbleibender Überschuss wird zur Hälfte an die Genossenschafter oder ihre Erben, nach dem Verhältnis ihrer Stammanteile als Verzinsung verteilt, zur andern Hälfte der Schweizerischen Vereinigung für Heimatschutz zugewiesen. Die Organe der Genossenschaft sind die Gesamtheit der Mitglieder, vertreten durch die Hauptversammlung, der Vorstand als ausführendes Verwaltungsorgan mit Selbstergänzungsrecht bis auf die Gesamtzahl von sieben Mitgliedern, der Vorstand der Schweizerischen Vereinigung für Heimatschutz als übergeordneter Aufsichtsrat und die beiden Rechnungsprüfer. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen je zwei Vorstandsmitglieder kollektiv. Der Vorstand besteht gegenwärtig aus folgenden Personen: Ernst Lang, von Oftringen, Fabrikant in Zofingen; Fritz Otto, Kaufmann, von und in Basel; Arist Rollier, von Nods, Untersuchungsrichter in Bern; Rudolf Mürger, Kunstmaler, von und in Bern, und Professor Dr. Ernst Bovet, von Arnex s. Orbe, in Zürich. Geschäftslokal: Gesellschaftsstrasse 15.

Wirtschaft. — 28. Januar. Inhaber der Firma A. Herren-Kissling in Köniz ist Albrecht Herren-Kissling, von Frauenkappelen, wohnhaft in Köniz. Betrieb der Wirtschaft «zur Tranhe», in Köniz.

28. Januar. Die Baugesellschaft Schänzlistrasse A. G. mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 101 vom 16. April 1910, pag. 693) hat in ihrer Generalversammlung der Aktionäre vom 22. Oktober 1912 das bestehende Aktienkapital der Fr. 220,000 um Fr. 50,000 erhöht, so dass dasselbe nunmehr Fr. 270,000 beträgt. Das erhöhte Aktienkapital der Fr. 50,000 ist eingeteilt in 400 an den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500.

29. Januar. Die Firma Wagner'sche Verlagsanstalt Otto Wagner & Julius Wagner in Bern (S. H. A. B. Nr. 462 vom 14. November 1906, pag. 1845, und Verweisung) hat sich aufgelöst und ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bureau Biel

Architektur, Bauunternehmung. — 29. Januar. Die Firma Ag. Haag, Architektur und Bauunternehmung, in Biel (S. H. A. B. Nr. 32 vom 13. Februar 1891), erteilt Prokura an Karl Seiler, von Bönigen, in Biel. Das Geschäftslokal befindet sich nun: Molzgasse Nr. 4.

Anstrichfarben. — 29. Januar. Ignimors A. G. in Biel, Erwerb des alleinigen Verkaufsrechts für die Schweiz, Frankreich und die Kolonien der flammensicheren und wetterfesten Anstrichfarben «Ignimors» (S. H. A. B. Nr. 179 vom 17. Juli 1912, pag. 1290). Das Geschäftslokal befindet sich nun Zentralstrasse Nr. 36.

Bureau Burgdorf

Färberei, Waschanstalt. — 27. Januar. Inhaber der Firma N. Manz in Burgdorf ist Nikolaus Manz, von Nemet Zent Peter (Ungarn), wohnhaft in Burgdorf. Kleiderfärberei und chemische Waschanstalt. Oberburgstrasse.

Bureau de Delémont

Entreprise de bâtiments. — 28. janvier. La raison Victor Broggi, entreprise de bâtiments, à Delémont (F. o. s. du c. du 30 janvier 1912, n° 26, page 166), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire.

Bureau Frutigen

29. Januar. Die Firma Hotel & Pension Schönegg Adelboden Emil Hirt in Adelboden (S. H. A. B. Nr. 99 vom 21. April 1909, pag. 699) wird infolge Wegzugs des Inhabers von Amteswegen gelöscht.

Bureau de Moutier

27. janvier. La société en nom collectif Fabrique de machines Moutier, Boy de la Tour et Co., anciennement N. Junker, fabrication de machines, à Moutier (F. o. s. du c. du 8 juin 1911, n° 140, page 696), est dissoute. Sa raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle société: «Fabrique de machines Moutier, Schweizer Automatenwerke, Moutier, Boy de la Tour et Megel, anciennement N. Junker».

Henri Boy de la Tour, de Môtiers, et Willy Megel, de Grafenstaden, tous deux à Moutier, ont constitué, à Moutier, sous la raison sociale Fabrique de machines Moutier, Schweizer Automatenwerke, Moutier, Boy de la Tour et Megel, anciennement N. Junker, une société en nom collectif, ayant pour but la fabrication et la vente de machines. La société est valablement engagée par la signature collective des deux associés. La société reprend l'actif et le passif de la société «Fabrique de machines Moutier, Boy de la Tour et Co., anciennement N. Junker», dissoute.

Bureau Nidau

Uhrenschalenfabrikation. — 28. Januar. Charles Méroz, von Sonvilier, und Eugène Jacot, von Locle, beide wohnhaft in Madretsch, haben unter der Firma Usine des décorés, Méroz et Jacot, in Madretsch eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Februar 1913 beginnt. Stanzeri und Dekoration von Uhrenschalen.

Bureau de Porrentruy

28. janvier. La société anonyme Tuilerie mécanique de Bonfol, ayant son siège à Bonfol (F. o. s. du c. des 1^{er} décembre 1903, n° 466, page 1781, et 8 mars 1909, n° 55, page 385), a révisé ses statuts dans son assemblée générale du 7 décembre 1912. Les nouveaux statuts portent la date du 7 décembre 1912. La société a pour but: a. La fabrication et la vente de produits céramiques et de matériaux de construction, et b. la participation en actions et obligations dans des entreprises industrielles. La durée est illimitée. Le capital social primitif de cent mille francs (fr. 100,000) a été porté à cent cinquante mille francs (fr. 150,000), et divisé en 300 actions de fr. 500, un porteur. Les publications de la société ont lieu par la Feuille officielle suisse du commerce et par la «Feuille officielle du Jura». La société est administrée par un conseil d'administration, composé de trois à sept membres, élus pour trois ans. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux membres du conseil d'administration ou par la signature individuelle d'un directeur ou d'un fondé de procuration. Le directeur peut faire partie du conseil d'administration. Le conseil est actuellement composé de cinq membres, qui sont: Joseph Fattet, industriel, à Porrentruy; Louis Joos, banquier, à Bâle; Joseph Stemmelin, oncle, à Bonfol; Modeste Mamie, ancien maire, à Bonfol; Georges Sannier, maire, à Damvant. Les autres changements sont relatifs à des faits dont la publication n'est pas exigée.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Bonlangerie, épicerie. — 27. janvier. La raison Paul Voirol, bonlangerie et épicerie, à Saignelégier (F. o. s. du c. du 26 mars 1883), est éteinte; elle est radiée.

Vins en gros. — 29. janvier. La raison Louis Nappiot, an Penchappe, vins en gros (F. o. s. du c. du 27 décembre 1906, n° 523, page 2089), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konofigingen)

29. Januar. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Rubigen mit Sitz in Rubigen (S. H. A. B. Nr. 320 vom 28. Dezember 1908, pag. 2194) bat an Stelle von Albert Schneider und Friedrich Rudolf Häberli neu in den Vorstand gewählt: Alt Grossrat Johann Schneider, in Kleinbühlstetten, als Präsident, und Johann Rolli, im Ubersacker, Rubigen, als Sekretär Kassier, beide Landwirte. Der Präsident oder sein Stellvertreter und der Sekretär zeichnen kollektiv für die Genossenschaft.

Bureau Schwarzenburg

29. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Käseereigesellschaft Steinenbrünnen mit Sitz in Höhlen, Gde. Wablern (S. H. A. B. Nr. 282 vom 14. Juli 1904, pag. 1126), bat an Stelle des Johann Wehrli zum Präsidenten des Vorstandes gewählt: Eduard Beyeler, von Rüschegg, Landwirt in Nydegg. Der Präsident führt mit dem Sekretär Alfred Zbinden namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Untervaldo alto

Häfnerie. — 1913. 27. Januar. Inhaber der Firma E. Dillier in Sarnen ist Ernst Dillier, von und in Sarnen. Mech. Hafnerie, Fabrikation von Kachelwaren, Blumentöpfen jeder Art, Handel in diversen Gefässen und Kochherden.

Sennerei, etc. — 27. Januar. Inhaber der Firma J. Kiser-Franz in Ramersberg-Sarnen ist Josef Kiser, von und in Sarnen-Ramersberg. Sennerei, Milch-, Käse- und Butterhandlung, Landwirtschaft.

Gipserei, Maurerei, etc. — 27. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Beck, Gips- und Zementarbeiten-Unternehmer, in Sarnen (S. H. A. B. vom 17. Februar 1891), bat sich infolge Austrittes des Gesellschafters Josef Beck aufgelöst; Aktiven und Passiven gehen an die nachfolgende Firma über.

Franz Beck, Vater, und Josef Beck, Sohn, von Triesenberg (Fürstentum Liechtenstein), in Sarnen, haben unter der Firma Franz Beck & Sohn in Sarnen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1913 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebrüder Beck» übernommen hat. Unternehmung in Gips-, Maurer- und Zementarbeiten, sowie Baumaterialienhandlung.

Wirtschaft, etc. — 27. Januar. Inhaber der Firma A. Ehrenbolger z. Sarnen ist Albert Ehrenbolger, von Oberkirch (Luzern), in Sarnen. Wirtschaft, Pension, Handel in Getränken und Tafelöl.

Uhren, Bijouterie, etc. — 27. Januar. Inhaber der Firma E. Imfeld in Sarnen ist Eduard Imfeld, von und in Sarnen. Uhren, Bijouterie, Optik.

Tuch- und Bettwaren, etc. — 27. Januar. Die Firma Röthlin-Bucher, Tuch-, Bett-, Kleider- und Nähmaschinenhandlung, in Sarnen (S. H. A. B. Nr. 523 vom 27. Dezember 1906), ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Wirtschaft, etc. — 27. Januar. Die Firma Arnold Röthlin z. Hirschen, Wirtschaft und Getränkehandel, in Kerns (S. H. A. B. Nr. 190 vom 26. Juli 1912, pag. 1365), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Sägerei, Drechserei, etc. — 27. Januar. Inhaber der Firma Joseph Stocker in Engelberg ist Joseph Stocker, von Lieli (Luzern), in Engelberg. Sägerei, Drechserei und Holzhandlung.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1913. 29. janvier. La société coopérative, sous la dénomination de Syndicat de Gruyères pour l'élevage du bétail bovin pie-rouge, dont le siège est à Pringy, commune de Gruyères, a révisé ses statuts dans son assemblée générale du 17 décembre 1911, et a apporté les modifications suivantes aux dispositions publiées dans la F. o. s. du c. du 31 décembre 1907, n° 321, page 2222, et du 1^{er} avril 1910, n° 85, page 577. Les nouveaux statuts portent la date du 17 décembre 1911. La finance d'entrée est fixée au minimum de fr. 3 par tête de bétail primée. La sortie de la société ne peut avoir lieu que pour la fin d'une année comptable, et moyennant un avertissement par écrit, adressé au président, au moins trois mois à l'avance. La sortie du syndicat et l'exclusion entraînent une pénalité de fr. 4 par vacbe inscrite au registre. Cette finance de sortie se calcule en comptant la moyenne des têtes primées aux 3 derniers concours, auxquels le sociétaire a pris part. La caisse est alimentée par les finances d'entrée, les amendes, le produit des primes et des saillies, les subsides de l'Etat, les bénéfices du produit des ventes et, éventuellement, par des cotisations à fixer par l'assemblée générale. Les engagements de la société ne sont garantis que par l'avis social du syndicat, les sociétaires étant exonérés de toute responsabilité personnelle. Toutefois, il pourra être dérogé à cette responsabilité par décision de l'assemblée générale, en cas d'emprunt pour achat de reproducteurs, locations de pâturages, etc. Dans ce cas, les sociétaires seront solidairement responsables des engagements pris par les représentants de la société. Dans son assemblée générale du 22 décembre 1912, la société a confirmé: Charles Lapp, feu Albert, à Epagny, président; Auguste Murith, à Gruyères, secrétaire-caissier; Louis Morand, au Paquier, et Alfred Morand, à Enney, membres. En remplacement d'Alfred Murith, elle a élu Cyprien Murith, à Pringy, vice-président.

Bureau de Châtel-St-Denis

Auberge. — 28. janvier. La raison François Savoy de la Condémine, à Attalens, exploitation de l'Auberge de l'Ange, à Attalens (F. o. s. du c. du 8 septembre 1911, n° 223, page 1501), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Auberge. — 28. janvier. Le chef de la maison Jean Page, à Attalens, est Jean, fils de Joseph Page, d'Ecuwillens et Châttonnay, à Attalens. Exploitation de l'Auberge de l'Ange, à Attalens.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

Gold- und Silberwaren. — 1913. 29. Januar. Inhaber der Firma Alfred Huber in Solothurn ist Alfred Huber, von und in Solothurn. Gold- und Silberwaren. Hauptgasse 33.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Konfektion. — 1913. 27. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Wormann Söhne» in Basel (S. H. A. B. Nr. 40 vom 30. Juni 1883, pag. 67) hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation. Diese wird unter der Firma Wormann Söhne in Liq. besorgt durch die beiden Gesellschaftler Hngo Wormann und Emanuel Wormann, als Liquidatoren mit Einzelunterschrift.

Herrenkonfektion. — 27. Januar. Inhaber der Firma Emil Wormann in Basel ist Emanuel Wormann-Levy, von und in Basel. Herrenkonfektion. Eisengasse 14.

Damenkonfektion. — 27. Januar. Inhaber der Firma Hugo Wormann in Basel ist Hugo Wormann-Levy, von und in Basel. Damenkonfektion. Eiseneggasse 14.

27. Januar. Unter dem Namen Freie Akademische Stiftung besteht in Basel gemäss letztwilliger Verfügung de dato 1. Juli 1901 des am 4. Dezember 1901 in Basel verstorbenen Karl Emanuel Ryhiner eine Stiftung, deren Zweck nach dem Wortlaute der Stiftungsurkunde darin besteht, der Wissenschaft eine Stätte zu bieten, wo sie frei von allen sie hegenden Ueberlieferungen, von allen kirchlichen und staatlichen Beeinflussungen und von allem konventionellen Zwang, sich ungestört der Erforschung der Wahrheit und der selbstlosen Hingabe an rein ideale Interessen widmen kann. Der Sitz der Freien Akademischen Stiftung ist in Basel. Das Organ der Stiftung ist ein Kuratorium, bestehend aus drei bis fünf Mitgliedern. Im Verbindungs- oder Sterbefalle einzelner Mitglieder hat sich das Kuratorium durch Kooperation zu ergänzen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Freie Akademische Stiftung führen die Mitglieder des Kuratoriums kollektiv je zu zweien. Mitglieder des Kuratoriums sind: Karl Albrecht Bernoulli, von Basel, wohnhaft in Arlesheim; Dr. Hermann Stumm, von und in Basel; Prof. Adam Mez, von Freiburg i. Br., wohnhaft in Basel. Verwaltungsdomizil der Stiftung ist zurzeit: Bäumlengasse 16.

27. Januar. In der Aktiengesellschaft unter der Firma Färbereien vormals Jos. Schetty Söhne A. G. in Basel (S. H. A. B. Nr. 209 vom 24. Mai 1904, pag. 833) ist Paul Schetty-Haas als Verwaltungsratsmitglied infolge Todes ausgeschieden und dessen Unterschrift erloschen. Die an Fritz Müller-Haberstoh erteilte Prokura ist erloschen.

27. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Société anonyme des Usines mécaniques et Dépôts pétroliers G. Vlasstellza en Liq. in Basel (S. H. A. B. Nr. 298 vom 28. November 1912, pag. 2070/71) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Baugeschäft. — 28. Januar. Die Firma Karl Burgmeier in Basel, Baugeschäft (S. H. A. B. Nr. 168 vom 8. Mai 1900, pag. 675), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Zigarren, Tabake. — 28. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Wazniewski Söhne in Basel (S. H. A. B. Nr. 494 vom 31. Juli 1912, pag. 1394) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Casimir J. Wazniewski».

Inhaber der Firma Casimir J. Wazniewski in Basel ist Casimir Joseph Wazniewski-Poincard, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wazniewski Söhne». Handel in Zigarren und Tabaken en gros und en détail. Elisabethenstrasse 60.

28. Januar. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma Callont Gesellschaft Dreyfus & Co. in Basel (S. H. A. B. Nr. 327 vom 31. Dezember 1912, pag. 2267) tritt als weiterer Kommanditär mit dem Betrage von fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000) ein: Charles L. Auger, Bürger der Vereinigten Staaten von Nord-Amerika, wohnhaft in Pateison (New-York).

29. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Gerberei Brombach» in Basel (S. H. A. B. Nr. 114 vom 24. Oktober 1888, pag. 868) hat sich durch Beschluss ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. August 1912 aufgelöst und tritt in Liquidation. Die Liquidation wird unter der Firma Gerberei Brombach in Liq. durch die Mitglieder des Verwaltungsrates je mit Einzelunterschrift besorgt. Diese sind: Adolf Burckhardt-Rüsch, Georg Klefer, Dr. Lukas Riggenbach; alle von und in Basel. Die Unterschrift des bisherigen Direktors Ernst Meyer ist erloschen.

Glace, Eiscrème in Konservieren, Marzipan. — 29. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Sterna Company J. J. Müller & Co. in Basel (S. H. A. B. Nr. 236 vom 17. September 1912, pag. 1641) nimmt des fernern in die Natur ihres Geschäftes auf: Fabrikation von Marzipan. Geschäftslokal nehmehr: Solothurnerstrasse 46.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Buchhandlung, etc. — 1913. 28. Januar. Die Firma P. Meili, Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 49 vom 21. Januar 1911, pag. 112), ist infolge Todes des Inhabers erloschen; ebenso die an Otto August Ferber erteilte Prokura. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «M. Meili-Höhr».

Inhaberin der Firma M. Meili-Höhr in Schaffhausen ist Martha Meili-Höhr, von und in Schaffhausen. Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung. Vorstadt, Haus «zum goldenen Falken». Die Firma erteilt Prokura an Otto August Ferber, von Aurich (Preussen), in Schaffhausen, und übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «P. Meili».

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

1913. 28. Januar. Inhaber der Firma Droguerie & Fabrik alkoholfreier Getränke Emil Dohler in Appenzell ist Emil Dohler, von und in Appenzell. Handel mit Drogen und Spirituosen, Fabrikation und Verkauf alkoholfreier Getränke.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1913. 28. Januar. Die Firma H. Bopp, Bildhauer in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 154 vom 17. Juni 1908, pag. 1103), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtswegen gelöscht.

28. Januar. Buchdruckerei Buchs A.-G. (Verlag des Werdenberger & Obertoggenburger), Aktiengesellschaft mit Sitz in Buchs (S. H. A. B. Nr. 485 vom 13. Dezember 1905, pag. 1938, und Nr. 386 vom 21. September 1906, pag. 1542). Die Generalversammlung der Aktionäre vom 30. März 1912 hat eine teilweise Statutenrevision durchgeführt. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 110,000, eingeteilt in 1100 auf den Namen lautende Aktien im Nominalwerte von je Fr. 100.

Comestibles. — 28. Januar. Die Firma Vittorio Montani, Comestibles, in Wattwil (S. H. A. B. Nr. 189 vom 25. Juli 1912, pag. 1359), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtswegen gelöscht.

28. Januar. Kranken-Unterstützungsverein und Sterbekasse der Paeker und Ausläufer von St. Gallen und Umgebung, Genossenschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 27 vom 31. Januar 1912, pag. 176, und Nr. 59 vom 7. März 1911, pag. 371). Die Hauptversammlung vom 12. Januar 1913 bestellte den Vorstand aus folgenden Mitgliedern: Robert Sieher, von Widau, in St. Gallen, Präsident; Jean Stump, von Erlen (Kt. Thurgau), in Straubenzell, Aktuar; Konrad Krämer, von Wittenbach, in St. Gallen, Kassier; Georg Mäck, von Glengen (Wirttemberg); Otto Stutz, von Wängli (Kt. Thurgau); Ulrich Wlederkehr, von Basadingen (Kt. Thurgau); Eugen Gerschwyler, von Andwil; Paul Langenegger und Traugott Keller, Beisitzer; alle in St. Gallen.

Stickerei. — 28. Januar. Franz Zörn, von Untereggen, in Rorschach, und Charles N. Wheaton, von und in New-York, haben unter der

Firma Zörn & Co. in Rorschach eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 25. Januar 1913 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haltender Gesellschafter ist Franz Zörn; Kommanditär ist Charles N. Wheaton mit dem Betrage von Fr. 1000 (tausend Franken). Fabrikation und Export von Stickereien. Industriestrasse.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Malergeschäft. — 1913. 29. Januar. Jacob Reinhardt, von Zillis-Reischen, und die Brüder Albin und Michael Crottogini, von Chiavenna, alle drei wohnhaft in Chur, haben unter der Firma Jacob Reinhardt & Gebr. Crottogini in Chur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1913 ihren Anfang nahm. Malergeschäft. Obere Quader Nr. 19. Zur Vertretung der Firma ist n. n. r. der Gesellschafter Jacob Reinhardt befugt.

Hotel, etc. — 29. Januar. Inhaber der Firma B. Caflisch-Erni in Arosa ist Bartholomeo Caflisch-Erni, von Trins, wohnhaft in Arosa. Hotel und Pension Bahnhof.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Brugg

1913. 29. Januar. Unter der Firma Milchgenossenschaft Remigen hat sich mit Sitz in Remigen eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes den Zweck verfolgt, eine reinliche, gesunde Milch zu produzieren und bestmöglichst zu verwerthen. Die Statuten sind am 12. Oktober 1912 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmebeschluss der Generalversammlung und Unterzeichnung der Statuten. Die Mitgliedschaft erlischt infolge Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. Der Austritt kann nur am Ende eines sogenannten Milchjahres (30. April) erfolgen, und muss, um gültig zu sein, wenigstens 4 Monate vorher unter Zahlung allfälliger rückständiger Beiträge dem Vorstände schriftlich angezeigt werden. Die Genossenschaft beschafft sich ihre finanziellen Mittel: a. Durch Eintrittsgelder; b. durch Bussen; c. durch Prozentabzüge am Milchgut haben, die Höhe dieses Betrages wird jeweilen an der Jahresversammlung bestimmt; d. durch Darlehen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O. R. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, die Rechnungsrevisoren und die Milchfecker. Der aus 3 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen der Präsident und der Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Isaak Keller-Tanner; Aktuar ist Johann Schmid, Wagner; Kassier ist Jakob Hanser, Johannessen; alle von und in Remigen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio

1913. 28. gennaio. La ditta Butti Enrico, Impresa costruzioni, Chiasso, in Chiasso (F. n. s. di c. del 25 maggio 1906, n° 225, pag. 897), è cancellata per cessazione dell'esercizio. L'attivo ed il passivo vengono assunti dalla società in nome collettivo «Enrico Butti & Co», in Chiasso.

Enrico Butti, fu Giuseppe, da Chiasso, ed Euticcio Butti, fu Francesco, da Como, ambi domiciliati in Chiasso, hanno costituito, in Chiasso, sotto la ragione sociale Enrico Butti & Co, una società in nome collettivo, che incomincia col giorno della sua iscrizione nel registro di commercio. Questa società assume l'attivo ed il passivo della ditta «Butti Enrico, Impresa costruzioni, Chiasso», ora cancellata. Impresa costruzioni.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1913. 27. janvier. Suivant statuts en date du 7 décembre 1912, sous la raison sociale Banque de Prêts sur Gages de Lausanne (S. A.), il a été fondé une société anonyme, dont le siège est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Elle a pour but: a. de faire des avances de fonds, soit des prêts d'argent sur nantissements de valeurs diverses et d'objets mobiliers, tels que titres, bijoux, montres, meubles, vêtements et marchandises de toutes espèces; b. d'acheter et de vendre des titres, actions, obligations et toutes espèces de marchandises; c. d'escompter des billets de change et effets de commerce, munis de deux signatures, au moins, ou suffisamment garantis; d. d'entreprendre toutes espèces d'opérations de banque et de commerce, moyennant qu'elles ne rentrent pas dans la catégorie de celles prévues ci-après. La société s'interdit, soit pour son compte, soit pour le compte de tiers, toutes opérations de bourse à terme et toutes celles rentrant dans la catégorie du jeu. Les publications, concernant les affaires de la société, sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Elles pourront être insérées dans d'autres journaux. Le capital social est fixé à la somme de cent mille francs, divisé en deux cents actions de cinq cents francs chacune, au porteur. Le conseil d'administration est composé de trois membres, parmi lesquels le gérant. L'administrateur-délégué a seul la signature sociale et engage la société vis-à-vis des tiers. Le conseil peut conférer à d'autres personnes la signature sociale, individuellement ou collectivement. L'administrateur-délégué est Henri Gyr, à Lausanne. Bureau: Caroline 5, à Lausanne.

27. janvier. Suivant statuts notariés Lucien Rochat le 21 janvier 1913, il a été constitué, sous la raison H. Borgeaud et Cie., société en commandite par actions (Hôtel Central et Bellevue), une société en commandite par actions, dont le siège est à Lausanne, Rue de la Paix n° 6. La société, constituée pour une durée illimitée, a pour objet: a. De se faire conférer, sur la base du prix de vente de Fr. 2,550,000, un droit d'emption sur l'Hôtel Central et Bellevue, le café-brasserie et le restaurant qui en dépendent, immeubles situés à Lausanne, Place Saint François, de la superficie totale de 1463 m², ainsi que sur tout le mobilier, servant à leur exploitation; b. de prendre possession de ces immeubles le 1^{er} mars 1913, de les exploiter directement ou de les donner en location; c. d'y construire un grand tea room; d. de céder, à l'expiration de la cinquième année, pour un prix à convenir, le droit d'emption à un tiers, société ou simple particulier. Le capital actions est de quatre cent mille francs, divisé en quatre cents actions de mille francs chacune, au porteur. Les convocations et publications se font par insertions dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» et la «Feuille d'avis de Lausanne». La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux associés gérants. Les associés gérants sont: Albert de Mestral, à St-Saphorin sur Morges; Alois Jayet, à Giez sur Grandson; Henri Borgeaud, à Pully; Ulysse Péclard, à Yverdon, et Henry-Gustave Manuel, négociant, à Lausanne.

28. janvier. Société de la Feuille d'avis de Lausanne et des imprimeries réunies, société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 29 décembre 1906). Dr. Emile Dind, à Lausanne, a été nommé président, en remplacement d'Auguste Emery. Paul Allenspach, à Lau-

sanne, a été désigné administrateur-délégué. Georges-Antoine Bridel, à Lausanne, a été nommé directeur.

Société dramatique. — 28 janvier. Il est constitué, à Lausanne, sous le nom de Yvonnik, une association, dont le but est de propager parmi ses membres le goût et la pratique de l'art dramatique. Elle est régie par les art. 60 et suivants du C. c. s. Le siège social est à Lausanne. La société se compose de membres actifs, passifs et honoraires. Pour être admis dans la société, il faut que les candidats adressent au président ou au secrétaire une demande d'admission, contre-signée par deux membres. L'assemblée vote l'admission des membres actifs et passifs. Les candidatures seront affichées pendant huit jours au local de la société. Les dames sont admises, mais n'ont pas le droit de voter; elles sont exonérées de contributions. Les membres actifs paient une finance d'entrée de trois francs. Les membres passifs reçoivent la carte de la société contre la finance annuelle de trois francs. La cotisation mensuelle est de cinquante centimes. Les membres ne sont pas solidairement responsables des engagements de la société, lesquels ne sont garantis que par les biens de celle-ci. Toute démission doit être adressée par écrit au président ou au secrétaire. La démission ne sera acceptée que si le membre est en règle avec la caisse. La société est administrée par un comité de cinq membres, soit: 1 président, 1 vice-président, 1 secrétaire, 1 caissier et 1 membre adjoint. Le président, le vice-président, le secrétaire, le caissier et l'adjoint représentent la société vis-à-vis des tiers. La signature de deux de ces membres engage la société. Les statuts ont été adoptés le 22 novembre 1911. Le comité est composé de Charles Rochat, président; Albert Panissot, vice-président; Emile Develey, secrétaire; Jacques Kohler, caissier, et Edouard Olivier, adjoint; tous à Lausanne.

Installations électriques, etc. — 28 janvier. La société au nom collectif Bument et Cagnard, entreprise d'installations électriques et mécaniques, à Lausanne (F. o. s. du c. du 9 novembre 1912), est dissoute; cette raison sociale est en conséquence radiée.

28 janvier. La Société Suisse de Cautionnement Mutuel, société coopérative, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 7 novembre 1893, 27 janvier 1894, 8 mars 1898 et 11 décembre 1907), a, dans son assemblée générale ordinaire des délégués du 25 octobre 1912, décidé sa dissolution. La liquidation sera opérée par les soins du comité central, lequel a désigné pour agir en son nom, son bureau composé de Louis Gachemaille, président; Camille Delessert, vice-président; Louis Bullat, secrétaire, et Christophe Rast, caissier; tous à Lausanne. Le président ou le vice-président a, conjointement avec le secrétaire ou le caissier, la signature sociale.

28 janvier. L'association Echo du Vallon, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 27 juin 1910 et 31 janvier 1912), a, dans son assemblée générale du 11 janvier 1913, désigné en qualité de caissier: Fritz Reinhardt, à Lausanne, en remplacement de Louis Muller, démissionnaire.

28 janvier. La Société de Sports Alpines „Rhododendron“, association, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 28 septembre 1911), a, dans son assemblée générale du 26 décembre 1912, nommé en qualité de président: Ernest Gröbel, et secrétaire: Henri Golliez, les deux à Lausanne, en remplacement de Jean Breit et Oscar Déglon.

28 janvier. Ateliers de construction Oerlikon, bureau de Lausanne, société anonyme, ayant son siège principal à Oerlikon, avec succursale à Lausanne (F. o. s. du c. des 26 avril 1901, 5 mars 1906, 9 et 30 octobre 1911 et 29 mai 1912). Dans son assemblée générale extraordinaire du 12 novembre 1912, cette société par actions a adopté de nouveaux statuts. Les modifications apportées aux décisions publiées à ce jour sont les suivantes: La construction de machines-outils ne rentre plus dans le cadre de l'activité assignée comme but de la société. Le capital social ascende à fr. 8.000.000 (huit millions de francs). Il est divisé en 6000 actions de fr. 1000 (n° 1 à 6000) et 4000 actions de fr. 500 (n° 6001 à 10.000), toutes au porteur et entièrement libérées. Les actions n° 1 à 6000 de fr. 1000 pouvant être échangées contre des actions de fr. 500 (n° 6001 à 22.000) à raison d'une action de fr. 1000 contre deux de fr. 500, il en résulte qu'à un moment donné, le capital action sera représenté par 16.000 actions, au porteur, de fr. 500 chacune (n° 6001 à 22.000). Le conseil d'administration désigne parmi ses membres ou en dehors de ceux-ci, les personnes qui à deux signent collectivement au nom de la société, de même, il détermine la manière dont elles signeront. La direction représente la société vis-à-vis des tiers, tant judiciairement qu'extrajudiciairement. Il n'est apporté aucun changement à sa façon de signer.

Serrurerie, etc. — 29 janvier. La maison Louis Zwahlen, à Prilly (Malley), serrurerie et travaux en fer (F. o. s. du c. des 12 mars 1883 et 26 décembre 1907), confère procuration à Louis Zwahlen, allié Rogard, fils, Henri Zwahlen, allié Mayr, fils, les deux de Gessenay (Berne), et à Henri Mayr, allié Zwahlen, d'Arbon (Thurgovie), les trois domiciliés à Lausanne. Les fondés de procuration devront signer à deux collectivement.

Bureau de Morges

28 janvier. Dans son assemblée générale du 14 décembre 1912, la Société de fromagerie de Bussy et Chardonnay, société coopérative, dont le siège est à Bussy (F. o. s. dnc. du 3 février 1912, n° 31, page 204), a procédé au renouvellement de son comité, et a élu président: Eugène Pavillon, précédemment membre sans fonction spéciale; membres: Robert Soudmann, et Arthur Jacot, à Bussy. Ce comité s'est constitué dans une séance du même jour et a appelé aux fonctions de secrétaire: Le dit Arthur Jacot. Alexis Jacot et Alexis Rey ont cessé de faire partie du comité.

28 janvier. Dans son assemblée générale du 5 janvier 1913, la Société de fromagerie de Vallières, société coopérative, dont le siège est à Vallières (F. o. s. du c. du 21 mars 1910, n° 74, page 502), a procédé au renouvellement de son comité et a élu président: Florian Henry; caissier: Auguste Moinat; secrétaire: Louis Mingard; tous à Vallières. David Demont, Alfred Henry et Adrien Bourgeois ont cessé de faire partie de ce comité.

Valais — Valais — Valais

Bureau de Sion

Rectification. — L'inscription concernant le Crédit Sierrois, à Sierre (F. o. s. du c. du 23 janvier 1913, n° 18, page 126), doit être complétée en ce sens, que la société est engagée par la signature collective de deux des fonctionnaires, ayant la signature sociale. Jules Vincent, membre du comité de direction, est nommé directeur.

Bureau de St-Maurice

Banque. — 1913. 24 janvier. La société en commandite, par actions Brunin et Co, ayant son siège principal à Sion et une agence à Monthey (F. o. s. du c. du 17 avril 1896, n° 116, page 451), donne

procuration à Maurice Delacoste, fils d'Edmond, de et à Monthey, pour toutes les affaires relevant de son agence de Monthey.

28 janvier. La Société de l'Hôtel et Pension de la Dent du Midi, à Champéry, société anonyme, dont le siège est à Champéry (F. o. s. du c. du 26 juin 1883 et 19 mai 1888), a, dans son assemblée générale du 7 novembre 1912, révisé ses statuts et apporté par là les modifications ci-après aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce des 26 juin 1883 et 19 mai 1888. La société a modifié sa raison sociale, qui sera désormais: Société anonyme du Grand Hôtel et Pension de la Dent du Midi, à Champéry. Elle a ajouté à son but d'exploitation du Grand Hôtel et Pension de la Dent du Midi, à Champéry, et de ses dépendances, l'acquisition et l'exploitation éventuelles d'autres hôtels et immeubles. Le capital social a été porté à sept cent mille francs (fr. 700.000), divisé en quatorze cents actions de cinq cents francs chacune, au porteur. Les publications de la société auront lieu dans le «Bulletin officiel du canton du Valais» et dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de cinq membres. Le président et le secrétaire du conseil signent collectivement et représentent la société vis-à-vis des tiers. Le président est Edmond Delacoste, et le secrétaire: Alfred Défago, les deux de et à Monthey.

28 janvier. La société de musique l'Avenir, association, dont le siège est à Bagnes (F. o. s. du c. du 20 avril 1914, n° 97, page 658), a nommé secrétaire-caissier: Jules Filleux, en remplacement d'Oscar Oreiller. Le secrétaire-caissier signe collectivement avec le président au nom de la société.

Genève — Genève — Ginevra

Café-brasserie. — 1913. 27 janvier. La raison V. Zimmermann, café-brasserie, restaurant, à l'enseigne: «Café de l'Opéra», à Genève (F. o. s. du c. du 18 novembre 1907, page 1967), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Marqueterie. — 27 janvier. Le chef de la maison M. Wolfermann, à Plainpalais, commencée le 1^{er} septembre 1912, est Max Wolfermann, de Seeligstadt (Allemagne), domicilié à Plainpalais. Atelier spécial pour la marqueterie. 12, Rue John Grasset.

27 janvier. Le conseil d'administration de la Banque Adam Suisse S. A. (Bank Adam für die Schweiz A. G.), ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 17 juillet 1912, page 1873), a, dans ses séances des 26 octobre et 9 novembre 1912, désigné Pierre-Antoine Bernard le Féron d'Eterpigny, domicilié à Genève, comme fondé de pouvoirs, avec pouvoir de signer collectivement avec un administrateur.

27 janvier. La Laiterie de Satigny-Peissy, société coopérative, ayant son siège à Satigny (F. o. s. du c. du 14 mars 1911, page 419), a, dans son assemblée générale du 8 novembre 1912, voté sa dissolution et désigné Charles Guerbet, domicilié à Genève, en qualité de liquidateur.

Pâtisserie-confiserie. — 27 janvier. La raison C. Saenz-Robbi, à Genève (F. o. s. du c. du 30 décembre 1907, page 2216), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Henri Cadisch et Christian Cadisch, tous deux de Célérina (Grisons), domiciliés à Genève, ont constitué, à Genève, sous la raison sociale H. et C. Cadisch, une société en nom collectif, qui a commencé le 15 janvier 1913, et a repris, depuis cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «C. Saenz-Robbi», ci-dessus radiée. Pâtisserie-confiserie, 14, Rue de la Croix d'Or.

Güterrechtsregister — Registro des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1913. 28. Januar. Zwischen Theodor Oskar Haass, Fabrikant, von und wohnhaft in Basel (Inhaber der Firma «Th. Haass» in Muttenz), und dessen Ehefrau Ellen Margaretha, geb. Haasle, besteht vertragliche allgemeine Gütergemeinschaft.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1913. 27 janvier. Les époux Fritz-Hermann Chopard, de Sanyiller (Berne) (associé indéfiniment responsable dans la société en commandite «F. H. Chopard et Cie.», à Lausanne), et Myrthe-Olivia Ducommun, domiciliés à Lausanne, mariés le 22 janvier 1913, ont adopté, suivant contrat de mariage en date du 17 janvier 1913, le régime de la séparation de biens.

Genève — Genève — Ginevra

1913. 28 janvier. Les époux Léon-François Valon, négociant, domicilié à Genève (associé en nom collectif de «Perrier et Valon», à Genève), et Ida-Louise, née Mentha, ont adopté, suivant contrat de mariage en date du 18 janvier 1913, le régime de la séparation de biens (C. c. s. art. 241 à 247).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marché

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 32669. — 17 janvier 1913, 4 h.

Cortébert Watch Co, Juillard & Co, fabrication.

Cortébert (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

TSAR

N° 32670. — 17 janvier 1913, 4 h.

Cortébert Watch Co, Juillard & Co, fabrication.

Cortébert (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

JUPITER

Nr. 32671. — 17 janvier 1913, 4 h.
Cortébert Watch Co, Juillard & Co, fabrication,
Cortébert (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

EMEROS

Nr. 32672. — 17 janvier 1913, 4 h.
Cortébert Watch Co, Juillard & Co, fabrication,
Cortébert (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

MINOS

Nr. 32673. — 20. Januar 1913, 8 Uhr.
J. Fasnacht, Handel,
Zürich (Schweiz).

Uhrketten, Anhänger an Uhrketten.

ORION

Nr. 32674. — 22 janvier 1913, 8 h.
Joseph Robert Leeson, fabrication et commerce,
Boston (Etats-Unis d'Am.).

Bobinoirs pour le dévidage du fil.



Nr. 32675. — 24. Januar 1913, 8 Uhr.
Schneidemaschinenfabrik Graff & Stein, G. m. b. H.,
Witten a. d. Ruhr (Deutschland).

Auschnitt-Schneidemaschinen, Fleischerei-Maschinen und zwar Speck-Würfelschneider, Fleischschneide- und Fleischhockmaschinen, Fleischwölfe, Würstfüllmaschinen und Messerschleifmaschinen.

Westfalia

Nr. 32676. — 24 janvier 1913, 8 h.
A. Porte, commerce,
Genève-Kaux-Vives (Suisse).

Vins mousseux.

Castello Belmonte

Nr. 32677. — 24 janvier 1913, 8 h.
A. Porte, commerce,
Genève-Kaux-Vives (Suisse).

Vins mousseux.

Castello Pastie

Nr. 32678. — 24. Januar 1913, 10 Uhr.
Standard Varnish Works, Fabrikation,
London (Grossbritannien).

Chemische Substanzen gebraucht in Fabrikation, Photographie oder naturwissenschaftlichen Untersuchungen; zerfressungshindernde Stoffe.



Nr. 32679. — 24. Januar 1913, 11 Uhr.
Stadler-Bouché, Fabrikation und Handel,
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

CARLA

Nr. 32680. — 24. Januar 1913, 11 Uhr.
Stadler-Bouché, Fabrikation und Handel,
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

MARNIA

Nr. 32681. — 24. Januar 1913, 11 Uhr.
Stadler-Bouché, Fabrikation und Handel,
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

RENATA

Nr. 32682. — 25. Januar 1913, 8 Uhr.
Heer-Hitz & Co, Fabrikation und Handel,
Thalwil (Schweiz).

Confitures.



Nr. 32683. — 25 janvier 1913, 8 h.
Société anonyme des Ateliers Piccard, Pictet et Co,
Genève (Suisse).

Voitures automobiles et autres engins de locomotion, turbines machines de tous genres, ainsi que les accessoires et pièces détachées des dits.

"Picpic"

Nr. 32684. — 27. Januar 1913, 11 Uhr.
Jean Hediger-Weber, Nachfolger von R. Hediger & fils,
Fabrikation,
Biel (Schweiz).

Zigarren, Zigaretten und andere Tabakfabrikate aller Arten.

FAMULUS

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Der Kautschukmarkt im IV. Quartal 1912
(Bericht der Kautschuk-Zentralstelle, Dr. Robert Henriques Nachf., Bern)

Die Berichtszeit war frei von Bewegungen, die die Preise des Kautschuks nach irgend einer Richtung hin haben erheblich beeinflussen können. Die Schwankungen in der Bewertung der führenden Marken waren infolgedessen ausserordentlich gering und die Preise zeigten sich konstant in einem Masse, wie dieses seit einer Reihe von Jahren nicht mehr in der Erscheinung getreten ist. Wenn hierbei von einer bestimmten Markttenenz überhaupt gesprochen werden kann, so war dieselbe in der ersten Hälfte der Berichtsperiode mehr zur Schwäche neigend, während in der zweiten eher ein leichtes Anziehen der Preise zu beobachten war. In der Bewertung von Para fine und Plantagen-Para waren Preisdifferenzen zu Anfang und Ende der Berichtszeit kaum erkennbar. Die erfreuliche Stabilität, die im Vergleich mit den vorhergehenden das ganze Jahr 1912 gezeigt hatte, hat sich also in den letzten Monaten desselben noch verstärkt.

Die beachtenswerte Erscheinung, dass Plantagen-Para unter Wild-Para bezahlt wird, hat in der Berichtszeit keine Änderung erfahren; im Gegenteil, hat sich die Preisdifferenz beider Sorten zeitweilig noch verstärkt. Dass hierin wieder eine dauernde Änderung eintreten wird, erscheint nicht wahrscheinlich. Der Hevea-Plantagen-Kautschuk in der heutigen Aufbereitungsform hat sich für die Verarbeitung zu gewissen Qualitätswaren doch keineswegs als gleichwertig gezeigt, eine Erfahrung, die in den Kreisen der Verbraucher jetzt allgemeine Gültigkeit zu erlangen beginnt. Die ausserordentliche Steigerung, die die Kautschukproduktion des Jahres 1912 gezeigt hat — sie ist gegen das Vorjahr um mindestens 25% gewachsen — wurde in ihrer Wirkung auf das Preisniveau paralytisch

durch das gleichermassen alle Schätzungen übertreffende Anwachsen des Konsums, der prozentual in nicht geringerem Masse sich gehoben hat. Hier kann ganz besonders der rapide anwachsende Verbrauch Deutschlands erwähnt werden, das nächst den Vereinigten Staaten als Kautschukverbraucher unter den Staaten der Erde an die zweite Stelle gerückt ist. Wir geben nachstehend in einer Tabelle wiederum eine vergleichende Übersicht der Preisbewertungen in den letzten drei Jahren für die Hauptkautschuksorten:

Table with columns for years 1910, 1911, and 1912, and rows for various rubber types like Para fine, Ia. Afrikaner, Manao's Scrappy, etc.

Aus vorstehend aufgeführten Preisen ergibt sich, dass die erstklassigen Kautschuksorten sich sehr gut im Preise gehalten haben, während bei den Mittelsorten ein langsamer aber ständiger Rückgang zu verzeichnen ist. Es ist anzunehmen, dass diese Erscheinung von Dauer ist und voraussichtlich im Laufe der Zeit sich noch verstärken wird, je mehr prima Ware in den nächsten Jahren aus Ostasien auf den Markt kommt.

Wenn für Kicksia-Kautschuk Preise von M. 9.25 per kg gefordert und bewilligt wurden, d. h. Preise, die nur ca. 80 Pfg. per kg unter den für prima Plantagen-Para gezahlten waren, so muss dies als ein bereits recht befriedigendes Ergebnis bezeichnet werden. Die für ostafrikanischen Manihot-Kautschuk erzielten Preise sind demgegenüber verhältnismässig niedrig, um so mehr, als auch Preise von M. 8.35 bis M. 8.80 kaum als Durchschnittspreise bezeichnet werden können. Oft konnten für Ia gewaschene Sorten nur M. 6.20 bis M. 7.70, für Ia. Bälle M. 5.60 bis M. 6.50 erzielt werden.

Guttaperchapreise waren gegen die vorigen Berichtspreise wenig gehoben. Für prima Ware wurden M. 5.50 bis M. 7, für geringe Sorten M. 1.25 bis M. 4 angelegt.

Goldproduktion der Welt. Nach Angaben des Direktors der Münze in Washington betrug die Goldproduktion der Welt in 1912 \$ 495,000,000, während dieselbe in 1911 nur \$ 450,377,300 betrug. Die Hauptzunahme in der Goldproduktion weist Transvaal und Rhodesia auf, welche auf \$ 20,000,000 bewertet wird, während Kanada eine Zunahme von ca. \$ 3,000,000 aufweist. Die Vereinigten Staaten, Mexiko und auch Australien haben im letzten Jahre eine Abnahme der Goldproduktion zu verzeichnen.

Internationaler Postgrosverkehr — Service international des virements postaux. Übersetzungskurs vom 31. Januar an — Cours de réduction à partir du 31 janvier

Table showing exchange rates for various countries like Deutschland, Österreich, Ungarn, Belgien, Grossbritannien und Irland, Luxemburg.

Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken

Main table showing weekly circulation and metal stock for various banks including Swiss, Belgian, French, English, German, Dutch, and Austro-Hungarian banks.

Im Banknotenumlauf und Metallbestand der Schweizerischen Nationalbank des Jahres 1910 sind die folgenden Zahlen der schweizerischen Emissionsbanken inbegriffen: Banknotenumlauf (Billets en circulation): 1910: Fr. 19,856,000. Metallbestand (Encaisse métallique): 1910: Fr. 13,190,000.

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

Schweizerische Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft

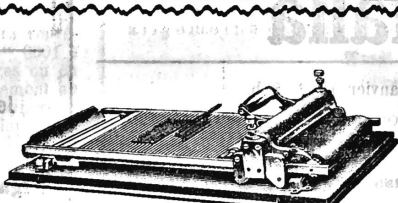
Gegründet 1875 In Winterthur Gegründet 1875 Aktienkapital Franken 10,000,000 Einbezahltes Kapital Franken 5,500,000

- Die Gesellschaft schliesst ab gegen feste Prämien: 1. Einzelversicherungen; 2. Reiseversicherungen aller Art; 3. Kollektiv-Versicherungen mit und ohne Deckung der Haftpflicht; 4. Haftpflichtversicherungen nach dem Schweizerischen Obligationenrecht; 5. Diebstahl-Versicherungen; 6. Versicherungen gegen Veruntreuung (f. Geschäftsinhaber); 7. Kautionsversicherungen (Ersatz für Amts- und Dienstkautionen von Beamten, Angestellten, Vertretern, Reisenden etc.).

Direktion der Gesellschaft in Winterthur. Aarau: F. Wirth, Metzgergasse 81. Basel: E. Imhoff-Sattelen & Sohn, Bruderholzstr. 12. Bern: P. Fricker, Effingerstrasse 4. Chur: Gebrüder Meisser, Poststrasse. Genf: M. Roessinger & Cie., Rue Général Dufour, 13. Lausanne: Buttin & de Bons, 15 Place St-François. Locarno: J. Rutishauser, Piazza grande. Luzern: Dr. J. Rynert, Pilatusstrasse 54. Neuchâtel: J. Lambert, Coq d'Inde 24. St. Gallen: C. Guggenbühl, Schützengasse 10. Schaffhausen: O. Türler, Spitalstrasse. Winterthur: O. Müller, Bankstrasse 10. Zürich: J. H. Hoeppli, Bahnhofplatz 1.

Kopier-Maschinen

Einige wenig gebrachte Kopiermaschinen mit automatischer Abschneidevorrichtung, bewährte Systeme, sind zu ausnahmsweise billigen Preisen zu verkaufen. (4399 Lz) 14 Kopier-Industrie Luzern, Habsburgerstrasse 19, Generalvertretung der „Hansa-Falzmaschine“ für Mittel-Europa.



Eine Ausgabe, die sich rasch bezahlt macht, ist die Anschaffung unseres Kurztypen-Vervielfältigers „Callityp“. Leichte Handhabung. 163, Keine Verwendung flüssiger Farbe, sondern Farbband, wie bei Schreibmaschinen, daher sauberste Arbeit. Jeder Abzug wie ein Schreibmaschinen-Originalbrief. Keine Spur von Vervielfältigung erkenntlich. Anzahl der Abzüge unbegrenzt. Unverbindliche Vorführung durch die Generalvertreter für die Schweiz.

Gebrüder Scholl Zürich, Poststr. 3.

Incasso- & Effectenbank in Zürich

Aktienkapital Fr. 4,500,000 Obligationenbestand z. Zt. Fr. 3,200,000 Bis Ende Januar nächsthin sind wir gegen Bareinzahlung Abgeber von 4 3/4 % Obligationen auf 2 Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung. Halbjahres-Coupons. Die Direktion.

Marques de fabrique et leur enregistrement au Bureau fédéral. Plus de 4000 marques (1002) ont été exécutées et déposées par F. Homberg graveur-médailleur à Berne

Bank

Ein tüchtiger erfahrener Bankfachmann wird in den Verwaltungsrat einer hiesigen, seriösen Firma gesucht. Beteiligung v. mindestens Fr. 10,000 statutenmässig erforderlich. Offerten sub Chiff. B228 HB an Haasenstein & Vogler, Bern.

Kaufmann

Schweizer, 28 Jahre alt, seit 7 Jahren als Buchhalter-Kassier in Engroskauf tätig, deutsch, französisch und italienisch, mit Auslandspraxis, Maschinenschreiber und Stenograph, suchte anderweitige Lebensstellung. Kautionsleistung werden. Offerten erbeten unter Chiffre A 6622 Lz an Haasenstein & Vogler, Luzern.

Pour donner extension à
Horlogerie - Joaillerie
 1er magasin, au centre de GENEVE, offre
ASSOCIATION
 à jeune commerçant, collaborateur actif. Sérieuse situation
 offrant débouché sûr pour fabricant. Ecrire sous N 10516 X,
 à Haasenstein & Vogler, Genève. (2161)

ANNULATION
 Le carnet d'épargne de la Caisse d'épargne de la Paroisse de Courrendlin en liquidation, d'une somme de fr. 946.45, au nom de M^{me} veuve Vuillaume, née Cerlier, en son vivant à Rocourt, est égaré. Le détenteur inconnu est sommé de produire le carnet dans un délai de six mois à partir de la première publication, au successeur soussigné de la Caisse prénommée, faute de quoi, il sera annulé et le montant versé à qui de droit. (237 D) (209 1)
 Delémont, le 25 janvier 1913.
 Le successeur de la Caisse d'épargne de la Paroisse de Courrendlin (en liquidation):
Banque Cantonale de Berne
 Succursale de Delémont.

Stellenausschreibung
 Auf dem Statistischen Bureau der Schweizerischen Nationalbank III. Departement des Direktoriums, Zürich, ist die Stelle eines
 (512 Z) 196.

Statistikers
 mit volkswirtschaftlicher Hochschulbildung sofort zu besetzen. Kenntnis der deutschen, französischen und englischen Sprache erforderlich. Bewerber müssen das schweizerische Bürgerrecht besitzen.
 Anmeldungen mit genauer Beschreibung der bisherigen Tätigkeit sind unter Beilage von Zeugnissen und mit Angabe von Referenzen und Gehaltsansprüchen bis 8. Februar 1913 dem Vorsteher des III. Departementes in Zürich einzusenden.

Trambahn Meiringen-Reichenbach-Aareschlucht & Co.

Ausserordentliche Generalversammlung
 Samstag, den 8. Februar 1913, nachmittags 2 Uhr
 im Hotel Anderegg in Meiringen
 Traktanden:
 1. Berichterstattung über den Stand des Unternehmens.
 2. Erhöhung des Aktienkapitals.
 3. Bericht über Fahrplan pro 1913 und Reklamewesen.
 Die Aktionäre werden zu dieser Versammlung freundlichst eingeladen. (223)
 Meiringen, den 28. Januar 1913.
 Der Präsident des Verwaltungsrates.

Société Vaudoise d'Exploitations Agricoles
 (Société Anonyme)
 Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
 pour le mardi, 18 février 1913, à 3 heures de l'après-midi, au local de la Bourse, Cercle de Beau-Séjour, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:
 Ordre du jour:
 1. Rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs.
 2. Approbation des comptes et décharge au conseil de sa gestion.
 3. Répartition des bénéfices et fixation du dividende.
 4. Nominations statutaires.
 Cette assemblée sera suivie à 3 1/2 h. d'une
assemblée générale extraordinaire
 avec l'ordre du jour suivant:
 Ordre du jour:
 Communication de la délégation de pouvoirs consentis par le conseil d'administration à son président, en vertu de l'art. 15 des statuts sociaux, modifié par la délibération de l'assemblée générale du 12 février 1912, au sujet des immeubles de la société situés dans les communes de Massafscaglia et Codigoro (Italie) et délibération y relative.
 Le bilan, le compte de profits et pertes au 31 octobre 1912, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs, sont à la disposition de Messieurs les actionnaires aux Bureaux de MM. Ch. Masson & Cie., Société en commandite par actions, 2, Place St-François, à Lausanne, où les cartes pour assister aux dites assemblées peuvent être retirées.
 Lausanne, le 21 janvier 1913.
 Le conseil d'administration.

Die Kantonbank von Bern
 mit Filialen in
 St. Immer, Biel, Burgdorf, Thun, Langenthal, Pruntrut, Münster, Interlaken, Herzogenbuchsee, Delsberg,
 Agenturen in Tramlingen, Neuchâtel, Saiguelégier, Noirmont, (7711 Y) Laufen und Malleray 2603,
 gibt Wechsel auf New-York und die Hauptplätze der Ver. Staaten sowie von Südamerika und Anstralien und besorgt daselbst
Auszahlungen gegen Quittung

Inkasso in der ganzen Schweiz (1469 D) **Notariat** 2256
Handelsauskünfte **Bohner & Doebell**
 Biel - Bienne

Anzeige
 Das Sparheft Nr. 4446 der Schweiz. Volksbank Wetzikon, mit einem Guthaben von Fr. 439.60, lautend zu Gunsten des Herrn Albert Boller, Sohn, ist verloren gegangen. Der eventuelle Inhaber wird hiemit aufgefordert, dasselbe innert sechs Monaten an unserer Kassa vorzuweisen; nach Ablauf dieser Frist wird das Sparheft als kraftlos erklärt.
 Wetzikon, den 28. Januar 1913.
 (669 Z) (2221) Schweiz. Volksbank Wetzikon.

Lebensmittelbranche
Kommerzieller
Direktorposten
gesucht
 Offerten unter Chiffre Z. V. 7271 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (Za 6974) 218.

Davoser Wasch- & Desinfektions-Anstalt A. G.
Davos-Platz
 Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung
Montag, den 10. Februar 1913, nachm. 4 Uhr
 im Kurhaus Davos-Platz
 Traktanden:
 1. Protokoll.
 2. Genehmigung des Kaufvertrages über die alte Waschanstalt auf Bolgen.
 3. Verschiedenes. (239 Ch) (224 1)
 Es sind nur diejenigen Aktionäre stimmberechtigt, welche ihre Aktien oder Depotscheine vor der Generalversammlung bei der **Rhätischen Bank in Davos** hinterlegt haben.
Davos-Platz, den 28. Januar 1913.
 Der Verwaltungsrat.

A.-G. Schmid, Kappeler & Co., Mellingen
 Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung
 auf Freitag, den 7. Februar 1913, nachmittags 2 Uhr, im Geschäftslokal in Mellingen.
 Traktanden:
 1. Statutenrevision. (801 Q) 225,
 2. Erhöhung des Aktienkapitals.
 Der Verwaltungsrat.

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v. (1066)
Jucker-Wegmann, Zürich
 Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Schweizerischer Bankverein
 Basel -- Zürich -- St. Gallen -- Genf -- Lausanne -- London
 Zweigniederlassung: Biel
 Agenturen: Aigle, Chiasso, Herisau, Rorschach
 Aktienkapital Fr. 82,000,000
 Reserven Fr. 25,750,000
 Wir nehmen Gelder entgegen mit folgenden Zinsvergütungen:
 4 0/0 für Einlagen auf Depositenhefte,
 4 1/2 0/0 gegen unsere Obligationen, 2 und 3 Jahre fest,
 4 1/4 0/0 " " " " 5 Jahre fest.
 Die Obligationen lauten auf Namen oder Inhaber; sie sind nach Ablauf des festen Termins gegenseitig auf sechs Monate kündbar. (56 Q) (104 1)
 Basel, im Januar 1913.
 Die Direktion.

Handels-Auskünfte
Renseignements commerciaux
 Altdorf: Dr. F. Schmid, Adv. Not. Ink.
 Basel: Steigmeyer & Cie., Int. Ink.
 — Confindia H. Schneider, Aut. Ink.
 Bern: A. Baner & Co., Auskünfte, Ink.
 — Hans Born, Not., Ink. u. Verw.
 — G. Bärtschli, Ink. u. Auskünfte.
 — Dr. H. Altherr, Rechtsanwalt
 Anhang, 24. Advok., Inkasse, Tel. 21.20
 — C. Grüning, Auskünfte, Ink. etc.
 Biel: Fehlimann, Notariat, Inkasso.
 — Surl & Wyss, Not., Ink., Inform.
 — Bohner & Doebell, Notariat, Ink.,
 Brig (Wallis): Jos. v. Stockalper.
 Adv. u. Notar. Advok. u. Inkasso.
 Burgdorf: E. Howald, Creditoren, Ink.
 Brunnau: Dr. Inderhiltzin, Adv. & Ink.
 Chaux-de-Fonds: Ch. E. Gallandre,
 not. Bena, recouvrement, gér., etc.
 — Paul Robert, ag. de droit, recouv.
 contentieux renseignements commerc.
 Chiasso: Ambrosetti & Villa, Spediti.
 Chur: A. Hitz, Ink., Informationen,
 Immobilien u. Hypothekar-Ver-
 mittlungen, Versicherungsbureau.
 Fribourg: Ernest Girod, avocat.
 Kilm: E. Lüscher, Notar, Ink. Inf.
 Langenthal: Furrer O. Müller, Adv. & Ink.
 Lausanne: Glas-Chollet, rens., rec.
 Leorarau: Dr. S. Fiori, Advok. Ink.
 Meyringen: J. T. A. Klein, Adv. Agat.
 Murten: Dr. Friolet, Adv. & Notar.
 Neuchâtel: R. Legler, agent d'aff.
 — Dr. G. Haldimann, av. rens. rec.
 — Jean Ronlet, avocat, Place Purry.
 — Notaire Cartier, anc. juge de paix
 Schwyz: Michael Ehrler, Ink. Recouv.
 Solothurn: A. Brossi, Advokatur,
 Notariat und Inkasso für die
 ganze Schweiz.
 — Dr. Ch. v. Sary, Advok. u. Ink.
 Spiez: Dr. Held, Fürspr. Adv. u. Ink.

Alte Geschäftsbücher,
 Kopierbücher, Akten, zum
Einstampfen
 zu höchsten Tagespreisen
zu kaufen gesucht.
 Man bittet, sich zu melden
 unter Chiffre Z. M. 7237 an
 die Annoncen-Expedition
 Rudolf Mosse, Zürich. (217.)

Catalogues
 en noir et en couleurs
Impressions de luxe
 Spécimens sur demande
Société de l'Imp. & Lithog.
KLAUSFELDER
 à VEVEY (152.)
 400 ouvriers

Inserate
 für die
Finanz- und
Handelswelt
 bestimmt, finden im
Schweizerischen
Handelsamtsblatt
 wirksamste Verbreitung
Annoncen-Regie
Haasenstein & Vogler

Buchführung
 Ordre zuverlässig, rasch, diskret,
 vernachlässigte Buchführungen, In-
 ventur und Bilanzen, Böcherexper-
 tisen, Einführung der amerik. Buch-
 führung nach praktischem System,
 mit Geheimbuch Prima Referenzen.
 Komme auch nach auswärts,
 E. Frisch, Neue Beckenhofstr. 16
 (6.) Zürich IV.

Association suisse des Conseils en matière de Propriété Industrielle

Administration actuelle: Rue de l'Hôpital 32, à Berne

Les Brevets d'invention spécifiés ci-bas sont à vendre,
soit en toute propriété, soit par voie de licences d'exploitation



Verband Schweizerischer Patentanwälte

Administration zur Zeit: Spitalgasse 32, in Bern

Die unten spezifizierten Patente sind zu verkaufen and zwar
entweder durch Abtretung der Patente selbst oder durch Lizenzverträge

(207)

1663) Les propriétaires du brevet suisse n° 35158, du 19 octobre 1905, pour: **Schlüsselverschluss**, désirent entrer en relations avec des fabricants suisses en vue de la fabrication du dispositif breveté; ils seraient disposés à céder des licences, à vendre complètement le dit brevet ou encore à recevoir toutes autres propositions visant à la mise en oeuvre en Suisse.
Adresser les offres ou propositions à Monsieur **A. Mathey-Doret**, ingénieur-conseil, à **La Chaux-de-Fonds**.

1679) Le propriétaire du brevet suisse n° 49960, du 26 novembre 1909, pour **Moteur sans soupape, à quatre temps, à un seul piston**, désire entrer en relation avec les fabricants suisses en vue de la fabrication en Suisse du dispositif breveté; il serait disposé à céder des licences, à vendre complètement le dit brevet ou encore à recevoir toutes autres propositions visant à la mise en oeuvre en Suisse.
Adresser les offres ou propositions à **M. A. Mathey-Doret**, ingénieur-conseil, à **La Chaux-de-Fonds**.

1680) La propriétaire du brevet suisse n° 45816, du 13 janvier 1909, pour: **Rasoir mécanique**, désire entrer en relations avec les fabricants suisses en vue de la fabrication du dispositif breveté; elle serait disposée à vendre complètement le dit brevet, à en concéder des licences, ou encore à recevoir toutes autres propositions visant à la mise en oeuvre en Suisse.
Adresser les offres ou propositions à Monsieur **A. Mathey-Doret**, ingénieur-conseil, à **La Chaux-de-Fonds**.

1681) Les propriétaires du brevet suisse n° 54948, du 31 janvier 1911, pour: **Dispositif d'accouplement de l'essieu arrière au chassis dans les voitures automobiles à transmission par cardan**, désirent entrer en relations avec des fabricants suisses en vue de la fabrication du dispositif breveté; ils seraient disposés à vendre complètement le dit brevet, à en concéder des licences, ou encore à recevoir toutes autres propositions visant à la mise en oeuvre en Suisse.
Adresser les offres ou propositions à **M. A. Mathey-Doret**, ingénieur-conseil, à **La Chaux-de-Fonds**.

1690) **M. Julien Albert Lemétais**, à Paris, propriétaire du brevet suisse n° 50739, du 24 janvier 1910, pour **Robinet mélangeur de fluides**, désire entrer en relations avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et serait disposé à céder des licences d'exploitation ou à vendre son brevet.
Prière d'adresser les offres ou propositions à **MM. Naegeli & Cie.**, Ingénieurs-Conseils, 32, Rue de l'Hôpital, à Berne.

1672) Der Inhaber der nachfolgenden vom 10. Januar 1906 datierenden schweizerischen Patente:
Nr. 36183, betreffend ein Steuerorgan für selbsttätige Musikwerke,
Nr. 36184, betreffend eine Einrichtung zum Anbringen von zur Erzielung einer ausdrucksvollen Tonwiedergabe dienenden Schlitzen in Steuerorganen für selbsttätige Musikwerke, und
Nr. 36185, betreffend ein selbsttätiges Musikwerk mit Steuerorgan für ausdrucksvolle Tonwiedergabe,
wünscht dieselben zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten.
Auskunft erteilt Ingenieur **A. Ritter**, Patentanwalt, Rümelinbachweg 11, in Basel.

1097) Le titulaire du brevet suisse n° 43805, du 24 janvier 1908, relatif à un **Procédé d'injection des bois**, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.
Pour tous renseignements s'adresser à **M. A. Ritter**, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

1086) Die Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 38697, vom 12. Januar 1907, betreffend eine **Patronenfördevorrichtung für Maschinengewehre und Selbstladegeschütze**, wünschen dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten.
Auskunft erteilt bereitwilligst Ingenieur **A. Ritter**, Patentanwalt, Rümelinbachweg 11, in Basel.

1682) Le titulaire du brevet suisse n° 39224, du 28 février 1907, relatif à une **Triple valve pour freins à air comprimé**, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.
Pour tous renseignements s'adresser à **M. A. Ritter**, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

1689) Le titulaire du brevet suisse n° 35179, du 2 novembre 1905, relatif à un **Frein électro-magnétique dans les installations de traction sur voie ferrée**, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.
Pour tous renseignements s'adresser à **M. A. Ritter**, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

1325) Les titulaires des brevets suisses:
n° 41810, du 14 août 1907, relatif à un **Appareil pour déplacer un liquide par refoulement**;
n° 43985, du 22 janvier 1908, relatif à un **Procédé pour effectuer l'allumage électrique de charges combustibles comprimées pour machines à combustion interne et appareil pour la réalisation de ce procédé**;
n° 45377, du 26 juin 1908, relatif à un **Procédé et appareil perfectionnés pour déplacer un liquide**;
n° 45196, du 13 juillet 1908, relatif à un **Procédé et appareil perfectionnés pour déplacer un liquide**;
n° 45542, du 14 juillet 1908, relatif à un **Procédé et appareil pour déplacer des liquides**;
n° 45543, du 7 août 1908, relatif à un **Procédé et appareil perfectionnés pour déplacer des liquides**;
n° 46482, du 6 août 1908, relatif à un **Procédé et appareil pour comprimer un fluide gazeux**;
n° 47843, du 9 juin 1909, relatif à un **Appareil perfectionné pour comprimer un fluide gazeux**;
n° 49851, du 6 août 1908, relatif à un **Procédé et appareil pour comprimer un fluide gazeux**.

désirent vendre ces brevets, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre des inventions en Suisse.
Pour tous renseignements s'adresser à **M. A. Ritter**, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

1676) Die Inhaber der schweizerischen Patente **Parsons**,
Nr. 38101, vom 11. August 1905, auf **Parallelgeschaltete Nebenschlussgleichstromdynamos mit festen Reihenwickelungen zur Aufhebung der Ankerückwirkung**,
Nr. 38170, vom 10. Oktober 1906, auf **Parallelgeschaltete Gleichstromdynamos mit fester Reihenwicklung zur Aufhebung der Ankerückwirkung**,
Nr. 31088, vom 14. April 1904, auf **Gleichstrommaschine mit einer festen, den Anker umgebenden Reihenwicklung zur Aufhebung der Ankerückwirkung und funkenloser Stromwendung**,
Nr. 38526, vom 1. Oktober 1906, und Zusatz Nr. 54257, auf **Regelungseinrichtung bei dynamoelektrischen Maschinen**,
Nr. 54747, vom 4. November 1910, auf **Erregeranlage zur Regulierung der Spannung von Wechselstrommaschinen**,
Nr. 45211, vom 12. Mai 1908, auf **Regelungseinrichtung bei Wechselstrommaschinen**,
Nr. 49030, vom 28. Juli 1909, auf **Leiteranordnung bei elektrischen Maschinen**,
Nr. 49489, vom 28. Juli 1909, auf **Wicklung bei elektrischen Maschinen**,
wünschen mit schweizerischen Fabrikanten, bezw. Interessenten in Verbindung zu treten und sind gerne bereit, Lizenzen zu erteilen oder die Patente zu verkaufen.
Geht Offerten oder Vorschläge werden durch Herrn **E. Imer-Schneider**, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, in Genéve, bereitwilligst weiterbefördert.

1691) Les propriétaires du brevet suisse **Fabrique Nationale d'Armes de Guerre**, n° 49952, du 15 novembre 1909, pour: **Dispositif pour la commande d'un mécanisme d'embrayage et de changement de vitesse**, désirent entrer en relation avec des fabricants suisses en vue de la fabrication de l'article breveté, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leur brevet.
Prière d'adresser les offres ou propositions à **M. E. Imer-Schneider**, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à Genève, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1692) Les propriétaires du brevet suisse **Reuse**, n° 43120, du 16 mars 1908, pour: **Roue élastique**, désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre le brevet.
Prière d'adresser les offres ou propositions à **M. E. Imer-Schneider**, ingénieur-conseil, à Genève, 8, Boulevard James Fazy, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1688) Der Inhaber des Schweizer-Patentes Nr. 32107, betreffend **Packungsring mit Flüssigkeitsfüllung**, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.
Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.**, Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

1689) Der Inhaber des Schweizer-Patentes Nr. 54014, betreffend **Einrichtung zum Entlüften des Treibmittels bei Flüssigkeitsgetriebenen**, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.
Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.**, Bahnhofstrasse 74, Zürich I.



E. Imer-Schneider, Genéve
Boulevard James Fazy 8

H. Kirchhofer, Zürich
vorm. Bourry-Séquin & Co.
Löwenstrasse 51

Ed. v. Waldkirch, Bern
(Advokat), Schwanengasse 8

A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds, rue Léopold-Robert 70

E. Blum & Co., Zürich
Bahnhofstrasse 74, Uraniastrasse

A. Ritter, Basel
Birsigstr. 2, Rümelinbachweg 11

Naegeli & Co., Bern
Spitalgasse 32

